

Gemeinde Rudersberg | Postfach 220 | 73632 Rudersberg

An die Vertreter der Presse
Im Rems-Murr-Kreis

Pressemitteilung

Mitteilung Nr. 2/2024 vom 6. März 2024

Aktives Fördermittelmanagement der Wirtschaftsförderung für Gewerbetreibende in Rudersberg

Rudersberg - Die Gemeinde Rudersberg setzt auf die Förderung regionaler Unternehmen, um die Wirtschaft vor Ort zu stärken und Arbeitsplätze zu sichern. Ein aktuelles Beispiel hierfür ist die geplante Standortverlagerung des Familienunternehmens Heirol Kosmetik F. Wermescher GmbH & Co. KG von Alfdorf nach Rudersberg. Die Planungen sehen vor im Gewerbegebiet Fuchshau VI Räumlichkeiten für den Direktverkauf eine Lagerhalle, Büroflächen sowie eine Betriebsinhaberwohnung im 1. OG zu errichten.

Als innovatives mittelständisches Unternehmen, das bereits in der 3. Generation geführt wird und seinen Ursprung im Jahr 1948 hat, bringt Heirol Kosmetik eine reiche Tradition und Erfahrung mit sich. Die Standortverlagerung bedeutet nicht nur die Sicherung bestehender Arbeitsplätze in der Region, sondern schafft auch neue Arbeitsplätze in Rudersberg. Das Unternehmen strebt an selbstgesteckte Qualitätsversprechen zu erreichen und als Botschafter für ein gesundes und aktives Leben im Wieslauftal zu fungieren. Diese Entwicklung stärkt die Gemeinde in Bezug auf ihren Gewerbestandort und erweitert den Branchenmix.

Amt

Wirtschafts- und Tourismusförderung

Auskunft erteilt

Dr. M. Spichal-Mößner

Telefon

07183 3005-80

E-Mail

m.spichal@rudersberg.de

Datum

7. März 2024

Hausanschrift

Backnanger Straße 26
73635 Rudersberg
Telefon 07183 3005-0
Telefax 07183 3005-57

Bankverbindungen

Kreissparkasse Waiblingen
IBAN: DE56 6025 0010
0006 0014 12
BIC: SOLADES1WBN
Volksbank Stuttgart eG
IBAN: DE50 6009 0100
0062 2920 05
BIC: VOBAD233

Umsatzsteuer-Nr.

82001/02161

USt-Ident-Nr.

DE 146615952

Die geplante Standortverlagerung nach Rudersberg trägt auch zur nachhaltigen Entwicklung bei. Die Deckung des Energie-Eigenbedarfs durch eine Photovoltaikanlage und Luft-Wärme-Pumpe, Dachbegrünung, Förderung von E-Mobilität sowie die Installation von Ladesäulen für Mitarbeiter und Kunden sind nur einige der Maßnahmen, die das Unternehmen umsetzen wird. Zusätzlich wird ein Kräuter- und Heilpflanzengarten angelegt, um die Umwelt- und Klimaschutzbemühungen des Unternehmens zu unterstreichen.

Die Leiterin der Wirtschaftsförderung Dr. Martina Spichal-Mößner, betont die Bedeutung solcher durch die Verwaltung beantragten geförderten Projekte für die Gemeinde: "Heirol Kosmetik ist ein Gewinn für Rudersberg. Es stärkt nicht nur unsere Wirtschaft, sondern zeigt auch unser Engagement für Nachhaltigkeit und Umweltschutz und aktive Wirtschaftsförderung."

Bürgermeister Raimon Ahrens äußerte sich ebenfalls positiv zu der geplanten Verlagerung: "Es ist erfreulich zu sehen, dass Unternehmen wie Heirol Kosmetik in Rudersberg investieren und damit zur positiven Entwicklung unserer Gemeinde beitragen."

Peter Wermescher, Geschäftsinhaber von Heirol Kosmetik, zeigt sich optimistisch über die Zukunft des Unternehmens in Rudersberg: "Wir freuen uns darauf, unsere Innovationen und die Expansion des Unternehmens in Rudersberg fortzusetzen und eine solide Grundlage für die Zukunft des Unternehmens und der regionalen Wirtschaft zu fassen."

Die Standortverlagerung von Heirol Kosmetik wird maßgeblich durch die Fördermittel des Entwicklungsprogramms Ländlicher Raum (ELR) unterstützt, die die integrierte Strukturentwicklung in den ländlich geprägten Räumen Baden-Württembergs fördern. Im Förderschwerpunkt Arbeiten werden durch die Förderung von Kleinen und Mittleren Unternehmen zukunftsfähige Arbeitsplätze gesichert bzw. geschaffen. Alle Maßnahmen tragen durch eine Stärkung der kleinen und mittelständischen Betriebe zu einer wirtschaftlichen Stärkung des Ländlichen Raums in Baden-Württemberg bei. Durch die Beantragung der Wirtschaftsförderung konnte der Fördermittelzuschuss erreicht werden.

Die Standortverlagerung von Heirol Kosmetik ist ein Beispiel dafür, wie eine gezielte Wirtschaftsförderung dazu beitragen kann, regionale Unternehmen zu stärken und die Gemeindeentwicklung voranzutreiben. Rudersberg zeigt sich als attraktiver Standort für Unternehmen, die nicht nur wirtschaftlichen Erfolg anstreben, sondern auch ökologische und gesellschaftliche Verantwortung übernehmen möchten.